

## RESTAURIERUNG



**Bad Rehburg**, königlich hannöversches Bad und später Staatsbad, war beim welfischen Königshaus und bei der hannoverschen Gesellschaft sehr beliebt. Seine große Zeit hatte der Kurort, den man um 1800 das „Hannoversche Madeira“ taufte, zwischen 1780 und 1840.

1752 verfügte Georg II. Kurfürst von Hannover und englischer König den Bau einer Kuranlage. Bad Rehburg ist neben Hofgeismar in Nordhessen das einzige noch erhaltene deutsche Kurbad aus der Zeit der Romantik.

1952 endete der Kurbetrieb und die Anlage verfiel ab den 1970er Jahren.

Das frühklassizistische Badehaus und die klassizistische Wandelhalle mit ihrer teilweise verglasten Veranda wurden von 2000 bis 2003 sorgfältig restauriert.

Wir waren für die Ausführung der Naturstein-Arbeiten zuständig.

